

[26569.] Die möglichst schnelle Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Rudolph, Schule und Sternhaus. I. Die Zeit der Vorbereitung auf die Schule.
erbittet

Paul Strebler in Gera.

[26570.] Dringende Bitte um Remission. — In wenigen Wochen erscheinen die Schlußlieferungen von:
Martiny, die Milch, ihr Wesen und ihre Verwerthung.
und bitte ich, behufs Completirung des Werkes, um möglichst umgehende Remission aller ausstehenden Exemplare der ersten Lieferung.
Die Erfüllung dieser Bitte werde ich später durch bereitwillige à cond.-Lieferung des completen Werkes dankbar anerkennen.
Danzig, September 1871.

A. W. Rafemann.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[26571.] Für mein Sortiment suche ich zum 1. October einen gut empfohlenen Gehilfen, der an sicheres und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.
Offerten, womöglich mit Photographie, erbitte direct.
Chemnitz, 1. Septbr. 1871.

Martin Büß,
Firma: Carl Brunner'sche Buchhdlg.

[26572.] Für mein Sortiments-Geschäft suche ich zum 1. October einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. Salär vorläufig 300 Thlr.
Offerten unter Anlage der Zeugnisse erbitte direct.
Dortmund, den 1. September 1871.

Otto Uhlig,
Firma: Köppen'sche Buchh.

[26573.] Die Buchhandlung von **N. Rimmel** in Riga sucht einen im Sortiment erfahrenen und im Verkehr mit dem Publicum gewandten Gehilfen. Ein Herr, welchem zu gleicher Zeit tüchtige Kenntnisse im Antiquariat zur Seite ständen, würde den Vorzug erhalten.

[26574.] Für ein zu gründendes Sortimentsgeschäft suche ich einen tüchtigen jungen Mann. Offerten erbitte unter W. N. 5.
Leipzig, im Septbr. 1871.

Ed. Wartig.

[26575.] Für ein Filialgeschäft in Norddeutschland wird ein Geschäftsführer gesucht. Anmeldungen durch

Franz Wagner in Leipzig.

[26576.] Ein junger Gehilfe wird bei 400 Thlr. Gehalt und freier Station für ein Berliner Sortimentsgeschäft gesucht. Eintritt 1. Nov. oder Dec. Meldungen mit Photographie, die zurückersolgt, poste restante Berlin, Hauptpostamt unter Chiffre W. M. 101.

[26577.] Zu sofortigem Antritt suche ich einen nicht zu jungen Gehilfen, der alle im Verlage vorkommenden Arbeiten selbständig und sicher zu erledigen im Stande ist.
Gef. Anerbietungen erbitte direct per Post.
Mannheim, 2. September 1871.

J. Schneider.

Gesuchte Stellen.

[26578.] Ein junger Mann, im Buchhandel mit allen Comptoir-Arbeiten vertraut, sucht Engagement.

Offerten unter A. M. # 6. nimmt die Exped. b. Bl. an.

[26579.] Ein junger Mann, der nach dreijähriger Lehrzeit noch ein halbes Jahr im Verlage thätig war, darauf seiner Militärpflicht genügt, sucht zum 1. October unter bescheidenen Ansprüchen in einer Sortimentshandlung placirt zu werden.
Gef. Offerten werden durch die kbl. Pörsch'sche Buchh. (G. Döring) in Potsdam erbeten.

[26580.] Ein militärfreier, sprachkundiger Gehilfe, der mit den empfehlendsten Zeugnissen versehen u. allen im Verlag u. Sortiment vorkommenden Arbeiten gewachsen ist, sucht zum 1. October womöglich dauernde Stellung in einer Buchhandlung, vorzugsweise in Berlin. Gef. Offerten werden erbeten unter A. S. 30. Berlin poste restante.

[26581.] Ein junger Mann, seit 3 Jahren im Buchhandel thätig, sucht pr. 1. October eine Stelle, am liebsten in Oesterreich, Böhmen oder Schweiz, Elßaß, Lothringen. Auch würde selbst eine Stelle als Reisender für Galanteriewaaren etc. annehmen.

Gef. Offerten sub Chiffre M. # 1. werden durch die Exped. b. Blattes erbeten.

[26582.] Ein junger Mann, welcher am 15. September cr. seiner militärischen Dienstzeit genügt, sucht auf gute Zeugnisse gestützt zum 1. October cr. Stellung, womöglich im Antiquariat. Offerten sind sub R. # 36. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Befetzte Stellen.

[26583.] Den Herren Bewerbern um die durch mich ausgebotene Gehilfenstelle theile ich ergebenst mit, daß dieselbe besetzt ist.
Leipzig. **Adolph Refelshöfer.**

Bermischte Anzeigen.

Bibliothek Oppolzer.

[26584.] Anfang October gelangt zur Versendung:
Verzeichniß meines antiquarischen Bücherlagers.
Nr. 19.

Medicin,

die Bibliothek des weiland Herrn Professor Dr. Oppolzer in Wien enthaltend.
Handlungen — besonders des Auslandes — welche für medizinische Antiquaria Verwendung haben, bitte diesen reichhaltigen Katalog zu verlangen.

In den letzten Wochen gelangten zur Versendung:
Katalog Nr. 17: Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Botanik, Zoologie und Geologie.

Katalog Nr. 18: Jurisprudenz, Bayerisches Recht.

Ich bitte bei Bedarf zu verlangen.
Erlangen, 31. August 1871.
Eduard Besold.

[26585.] Zu Inseraten

orientalischer, exegetischer und jüdischer Literatur

empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden 3 Zeitschriften:

I. Israelitische Wochenschrift für die religiösen und socialen Interessen des Judenthums,

herausgegeben von
Rabb. Dr. **A. Treuenfels.**
Erscheint jeden Mittwoch.
Insertions-Preis für die 3spaltige Petit-Zeile oder deren Raum 1½ S \mathcal{L} .

II. Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judenthums.

Begründet von Dr. Z. Frankel,
fortgesetzt von
Prof. Dr. **H. Graetz.**
Jährlich 12 Hefte.

III. Jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben.

Herausgegeben von Dr. **Abrah. Geiger.**
Jährlich 4 Hefte.
Bei den beiden letzteren berechnen die durchlaufende Octav-Petitzeile mit nur 1½ S \mathcal{L} .

Breslau. **Schletter'sche Buchh.**
H. Skutsch.

L. M. Glogau in Hamburg.

[26586.] Soeben erschienen 2 neue Verzeichnisse über antiquarische Bücher und bitte gratis zu verlangen:

Catalog II. enth.: Theologie, Philosophie, Mystika, jüdische Theologie und Literatur, Hamburgensien, Lubecensia, Schriften über Schleswig-Holstein, Literaturgeschichte, Varia.

Catalog III. Geschichte, Geographie, Reisen, Naturwissenschaft, Landwirthschaft, Medicin, Handelswissenschaft, Architectur, Kunstwerke, Technologie, Mathematik, Nautika, Musikalien, Musiktheorie, Varia.

L. M. Glogau's Antiquariat.

[26587.] Aug. Weger's

Atelier für Kupfer- und Stahlstich
verbunden mit

Kupfer- und Stahlstichdruckerei,
Leipzig, Lindenstrasse 6,

empfiehlt sich den Herren Verlegern zu allen in diese Fächer einschlagenden Arbeiten und verspricht bei sorgfältigster künstlerischer Ausführung prompte Bedienung und billige Preise. Auch bei älteren Platten garantire ich in jeder beliebigen Auflage für tadellose Abdrücke, ohne für Retouche etwas zu berechnen.